

Pressemitteilung

Psychotherapie im Überblick

Neue Internetseite für Patienten und Interessierte

Berlin, 17. November: Die psychotherapeutische Versorgung hat sich in den vergangenen zwei Jahrzehnten in Deutschland erheblich verbessert. Psychotherapie gehört inzwischen zum selbstverständlichen Angebot gesetzlicher und privater Krankenkassen. Doch nur eine Minderheit der behandlungsbedürftigen Patienten nimmt bisher professionelle Hilfe in Anspruch, wenn sie unter seelischen Beschwerden leiden. „Psychotherapie ist vielen Patienten immer noch zu wenig bekannt“, erklärte Prof. Dr. Rainer Richter, Präsident der Bundespsychotherapeutenkammer (BPtK) in Berlin. „Das möchten wir mit einem neuen Internetportal ändern, das aktuell und kompetent darüber informiert, was moderne Psychotherapie leisten kann.“ Die BPtK ist die Arbeitsgemeinschaft der Landespsychotherapeutenkammern. Diese vertreten rund 30.000 Psychotherapeuten, welche in Deutschland in eigenen Praxen, Beratungsstellen, Rehabilitationseinrichtungen und Krankenhäusern tätig sind.

Die neue Homepage der BPtK, die am 20. November unter www.bptk.de online geht, gibt auch für einen Laien leicht verständliche Antworten auf Fragen, wie:

- Was ist psychisch krank?
- Wie finde ich einen qualifizierten Psychotherapeuten?
- Wie sieht eine psychotherapeutische Behandlung aus?
- Was zahlt die Krankenkasse?
- Welche Rechte habe ich als Patient?

Das Portal verdeutlicht, wie seelische Verstimmungen von ernsten psychischen Erkrankungen zu unterscheiden sind, die länger andauern, die sehr eingeschränkt willentlich zu

steuern sind, die oft das ganze Leben beeinträchtigen und die nicht selten lebensgefährlich sind (Magersucht, Depression). Es bietet ferner ein Lexikon psychischer Störungen, das für jeden nachvollziehbar erklärt, was Psychotherapeuten meinen, wenn sie von Angst, Panik, Wahn, Zwang oder Trauma sprechen. Für politisch Interessierte stellt die Website außerdem dar, welche Stellung die Psychotherapie zu neuen Gesetzen bezieht und welche Standpunkte sie bei gesundheitspolitischen Themen, wie z. B. Prävention und integrierte Versorgung, vertritt. Schließlich liefert die BPtK-Homepage zuverlässige Zahlen und Fakten zur psychotherapeutischen Versorgung in Deutschland.

Ihre Ansprechpartnerin:

Frau Dr. Christina Tophoven

Geschäftsführerin der BPtK

Telefon: 030 – 278 78 50

E-Mail: info@bptk.de